# Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

unser neuer Newsletter zeigt wieder einmal, wie vielfältig und spannend das Schulleben am Mariengymnasium ist. Schule ist weit mehr als Unterricht: Tolle Schulfahrten, interessante Fachexkursionen, herausfordernde Wettbewerbe und abwechslungsreiche Projekte - u. a. mit unseren europäischen Partnern – bereichern den Schulalltag und ermöglichen individuelle Förderung. A propos **Europa**: Als Europaschule setzt das Mariengymnasium besondere Akzente im Unterricht und im Schulleben. Auch in schwierigen Zeiten zeigen wir als Schule Flagge für Europa und sorgen weiterhin dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler **vertiefte europäische Kompetenzen** erwerben können. Europa wird vor allem für die jungen Menschen auch in Zukunft besonders wichtig sein – davon bin ich überzeugt! Daher können wir uns als Schulgemeinschaft über eine Nachricht aus dem Europaministerium in Düsseldorf freuen, die uns soeben erreicht hat: Herr Seeger hat beim landesweiten **Wettbewerb "Europawoche 2017"** mit seinem Projektvorschlag "Innen und Außen" ein **Preisgeld von 2000 €** gewonnen! Mit seinen Schülerinnen und Schülern bereitet er jetzt eine Kunstausstellung vor, die den Zwiespalt zwischen der inneren Wahrnehmung und der Außendarstellung Europas thematisiert. Vom **8. bis 22. Mai** wird diese Ausstellung im Rathausfoyer zu sehen sein. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Wettbewerbserfolg!

Ihnen und Euch wünsche ich erholsame Osterferien und frohe Feiertage.

Wilfried Flüchter, Schulleiter

# Ins Herz von Europa - Europa-Seminar und Brüssel-Exkursion der Sowi-Kurse der Q2



Vom 28. bis zum 30. November 2016 kamen die Schüler der Sowi-Kurse der Jgst. Q2 Europa näher denn je: Sie hatten die Chance, an einem zweitägigen "Europa-Planspiel" und anschließender Exkursion nach Brüssel, in die Hauptstadt Europas, teilzunehmen, gemeinsam mit den Lehrern Herrn Battenfeld und Frau Lucas. Fahrt und Planspiel wurden durch die Karl-Arnold-Stiftung organisiert und begleitet. Im Planspiel durften die Schüler in die Rolle verschiedener EU-Vertreter schlüpfen und die Verabschiedung eines Gesetzes durchspielen. Neben den Vertretern der Kommission gab es eine Gesandtschaft der Europäischen Zentralbank, das EU-Parlament und den Rat. Alle verfolgten unterschiedliche Interessen, mal

nationaler, mal europäischer Natur – sodass es in den "Sitzungssälen" zeitweise hoch her ging. Zwischendurch wagte etwa Spanien einen provokanten Vorstoß und es kam zu heftigen Diskussionen und Streitereien. Wie im echten Europa eben. Am Ende konnten sich jedoch Kommission und Parlament durchsetzen und den ursprünglichen Vorschlag mit kleinen Änderungen durchsetzen. Am dritten Tag machten sich die Kurse um sieben Uhr auf den Weg nach Brüssel. Zuerst besuchten sie das Parlamentarium, ein Museum zum Europäischen Parlament und der neueren europäischen Geschichte. Besonders beeindruckend war die 360-Grad-Projektion des Plenarsaals, wodurch die Illusion entstand, als Abgeordneter des Europaparlaments eine Abstimmung live mitverfolgen zu können. Nach diesem Programmpunkt machten die Schüler eine kurze Stadtrundfahrt durch das Europaviertel. Anschließend erkundeten sie die Innenstadt und es blieb genügend Zeit, um belgische Spezialitäten zu probieren. Dann folgte der Besuch des Europäischen Parlamentes. Nach der Sicherheitskontrolle wurden die Kurse von dem Europaabgeordneten Markus Pieper und seiner Sekretärin empfangen, die sie dann zum Plenarsaal begleiteten, in dem gerade eine Sitzung stattfand. Danach blieb noch ein wenig Zeit, um Herrn Pieper Fragen zu seinem Werdegang, aber auch zu aktuellen europapolitischen Themen zu stellen. Nach einem sehr interessanten, aber auch anstrengenden Tag, ging es wieder zurück nach Bocholt.

Inga Bollmann, Fiona Jakoby (Q2)

## Anmeldungen für das Schuljahr 2017 / 2018

Für die kommende Jahrgangsstufe 5 sind 76 Kinder am Mariengymnasium angemeldet worden. Daher werden zu Beginn des nächsten Schuljahres drei neue 5. Klassen ihre Schullaufbahn an unserer Schule beginnen – davon zwei bilinguale Klassen (Deutsch-Englisch). Wir freuen uns auf die "Neuen" und begrüßen sie schon jetzt als neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft. HERZLICH WILLKOMMEN!!

### Neue Referendarinnen und Referendare

Wir freuen uns mit den Studienreferendarinnen und Studienreferendaren, dass der gegenwärtige Ausbildungsjahrgang die Examensphase erfolgreich absolviert hat. Dazu gratulieren wir sehr herzlich! Viel Erfolg und Freude bei der weiteren Tätigkeit im Lehrerberuf!

Am 01.05.2017 beginnen erneut sechs Lehramtsanwärter/innen ihre schulpraktische Lehrerausbildung in unserer Schule: **Frau Cole** (Englisch, Niederländisch), **Herr Heinst** (Deutsch, Geschichte), **Frau Horn** (Deutsch, Biologie), **Herr Ludwig** (Sozialwissenschaften, Sport), **Herr Nießing** (Mathematik, Sport) und **Frau Schulz** (Englisch, Französisch). Herzlich willkommen im Mariengymnasium!

## Flüchtlingsdebatte mal anders - Zu Besuch bei den Hartmanns...



Im Rahmen des Themas "Zuwanderungspolitik" unternahm der **Sowi-Zusatzkurs** von Herrn Battenfeld am 05.12.2016 einen Besuch im Kinodrom, um die **Komödie** "*Willkommen bei den Hartmanns"* anzusehen. Der Film greift die Thematik der **Flüchtlingsdebatte** geschickt auf amüsante Weise auf und regt dabei zum Nachdenken an.

## Teilnahme am "Dualen Orientierungspraktikum Technik"

Die digitale Welt am Computer oder unterwegs auf dem Handy ist für Jugendliche heute selbstverständlich. In der Berufswelt ist dies ähnlich: Der rasante technologische Fortschritt, Stichwort: **Industrie 4.0**, erfordert Mitarbeiter mit technischem wie digitalem Verständnis. Doch wie sieht der Arbeitsalltag ganz praktisch aus? Das erfuhren **Valea Etemi** sowie **Alper Konuk** und **Aaron Venderbosch** (alle Q1), die am "**Dualen Orientierungspraktikum"** des Unternehmerverbandes teilnahmen. "Damit zeigen wir Jugendlichen auf, dass die Berufsperspektiven hier vor der Haustüre, in Bocholt, gut sind und dass die hiesigen mittelständischen Unternehmen eine Menge Know-how bie-



ten und weiterentwickeln", erläuterte Jürgen Paschold vom Unternehmerverband, der das Duale Orientierungspraktikum in Bocholt zum sechsten Mal organisierte. Am 14.11.2016 fand die Abschlussveranstaltung im Hörsaal II der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen/Bocholt/Recklinghausen statt, bei der den Schülerinnen und Schülern das Zertifikat für die Teilnahme am Dualen Orientierungspraktikum feierlich überreicht wurde. Die Schüler absolvierten zunächst in den Herbstferien eine studienpraktische Woche an der Westfälischen Hochschule und anschließend vom 7. bis 11.11.2016 eine betriebspraktische Woche, für die sie von der Schule freigestellt wurden. Ziel dieses Angebotes ist es, Schülerinnen und Schüler für technische Berufe zu begeistern. Valea Etemi konnte bei der Pieron GmbH erste praktische Einblicke gewinnen. Alper Konuk verbrachte seine betriebspraktische Woche bei der Siemens AG und Aaron Venderbosch bei der Benning GmbH. "Ich wäre gerne direkt in der Fachhochschule und im Betrieb geblieben", zeigte sich Alper Konuk anschließend sehr begeistert von den gewonnen Erfahrungen. Alle teilnehmenden Betriebe sowie die Sprecher der Fachhochschule waren voll des Lobes und werden im kommenden Jahr wieder teilnehmen. "In einer Kombination aus praktischer Arbeit in Labors und dem Besuch ausgewählter Lehrveranstaltungen gaben engagierte Studierende den Schülern einen realistischen Einblick in das Studium verschiedenster Ingenieurdisziplinen. Aufgrund der sehr positiven Resonanz bei den Teilnehmern wird es auch im kommenden Jahr wieder ein Duales Orientierungspraktikum geben", so Prof. Dr. Martin Maß, Dekan im Bocholter WH-Fachbereich "Maschinenbau", der in seiner Begrüßung auf die praxisorientierte Ausbildung an der Westfälischen Hochschule einging. Sven Brinkmann

### Niederländisch-Kurse der Q2 im Anne-Frank-Haus

Nachdem Fragen wie "Wer hat Anne Frank geholfen?", "Wie tolerant ist Amsterdam heute?" und "Was beinhaltet das niederländische *drugsbeleid*?" im Unterricht behandelt worden waren, fuhren 34 Schülerinnen und Schüler der Q2 am 02.02.2017 nach Amsterdam. Nach einer individuell gestalteten **Stadtführung** von **Herrn Weyers** an den **Grachten** entlang zum **Munttoren**, vorbei am **Nationalmonument**, dem **Königlichen Palast**, der **Westerkerk** – um nur einige zu nennen – stand ein Besuch des **Achterhuis**, in dem **Anne Frank** untergetaucht war, auf dem Programm.

Ein kleiner Auszug aus vielfältigen Impressionen des Tages:

- "Es ist richtig schön hier, die Gebäude sind so verschnörkelt!"
- "Am meisten haben mich die echten Seiten aus dem Tagebuch beeindruckt."
- "Für mich war die Architektur des Bahnhofs am interessantesten."
- "Das Flair an den Grachten und Brücken ist großartig!"
- "Wir waren noch in De Pijp auf dem Albert-Cuyp-Markt und haben poffertjes und stroopwafels gegessen."
- "Die schmale Häuser! Wie ziehen die da denn ein?"
- "Mein Highlight des Tages waren die Wohnboote."
- "Die Menschen strahlen so viel Lebensfreude aus!"



## Erasmus+ -Projekt in Torrejón de Ardoz, Spanien



Vom 11. bis 17.12.2016 war eine Schuldelegation des Mariengymnasiums unter Leitung von Frau Brune-Berns und Frau Üffing in Torrejón de Ardoz (Spanien), um am Erasmus+-Projekt unserer Schule teilzunehmen. Am Sonntag haben wir zuerst Zeit mit unseren Gastfamilien verbracht und am Abend haben wir dann den Weihnachtsmarkt der Stadt besucht, wo eine Lichtanimation stattfand. Die restliche Woche über haben wir mit europäischen Schülern aus Lettland, Griechenland, Portugal, Italien, Spanien und der Türkei an dem Projekt, welches Medienkompetenz zum Thema hat, gearbeitet. Außerdem haben wir Ausflüge zum Kunstmuseum in Madrid und nach Toledo und Alcalá de Henares, einer traditionsreichen Universitätsstadt, gemacht sowie an einem Sportevent teilgenommen. Am Freitag gab es

dann eine Abschiedsparty, die mit einem emotionalen Abschied endete. Am Samstag ging es zurück nach Deutschland. Wir hatten eine tolle Woche und haben neue Freunde gefunden.

Nina Sanders, Johanna Mischo und Lena Kaup (alle EF)

## Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels

Tolle Vorlesebeiträge lieferten beim diesjährigen Vorlesewettbewerb unsere Sechstklässler ab: Die besten Vorleser der vier Klassen, Luca Bömken (6a), Wiebke Schröder (6b), Karl Westerhoff (6c) und Finja Wesendonk (6d), zeigten im Städtischen Bühnenhaus, dass sie sich gut vorbereitet hatten: Vor allen ihren Klassenkameraden lasen sie in der ersten Runde einen selbst ausgewählten und vorbereiteten Text und anschließend in der zweiten Runde sogar einen fremden Text. Die Jury - bestehend aus Ophelia Bachmann-Weber (Praxissemesterstudentin), Lukas Kaup (Q1) und Kolja Paus (Q1) hatte eine schwere Entscheidung zu treffen. Letztlich entschied sie sich für Luca Bömken aus der



**Klasse 6a** als Gewinner des diesjährigen Vorlesewettbewerbs. Der **Schulleiter Herr Flüchter** gratulierte ihm und den anderen Vorlesern herzlich und überreichte Urkunden und Preise. Herzlichen Glückwunsch zu den beeindruckenden Leistungen! *Maren Lucas* 

## Reise durch die Kunstgeschichte



Am 11.01.2017 besuchten zwei Kurse der Jahrgangsstufe Q2 den Kunstpalast in Düsseldorf. Zum Abschluss der Oberstufe schauten sich die Schülerinnen und Schüler dort Werke fast aller kunstgeschichtlichen Epochen an, die sie in den vergangenen zweieinhalb Jahren im Unterricht durchgenommen hatten. Das Museum Kunstpalast in Düsseldorf bietet mit seiner großen Sammlung außergewöhnlich schöne Beispiele für die Epochen Mittelalter, Renaissance, Barock und Romantik (die Stars: ein über vier Meter großes, wichtiges Bild von Peter Paul Rubens und zwei Gemälde von Caspar David Friedrich).

## Hier die Eindrücke einer Schülerin:

"Nach einer problemlosen Anreise sind wir um ca. 10 Uhr in Düsseldorf angekommen. Wir besichtigten das Museum in zwei Gruppen, wobei unsere Gruppe von **Frau Dr. Schulze-Vohren** geleitet wurde. Mit viel Begeisterung hat sie uns die Kunstwerke der **Renaissance** und des **Barock** gezeigt. Natürlich hat sie uns immer mit eingebunden, Fragen gestellt und auch beantwortet. Es hat sehr viel Spaß gemacht die Werke zu bestaunen. Vor allem die Abteilung mit den **Stilllebe**n hat mir besonders gut gefallen, da sie sehr interpretationsreich waren. Die Museumsführerin hat uns zudem auch erklärt, dass es ein großer Aufwand ist, eine solche Ausstellung von Gemälden, die um die 10 x 10 Meter groß sind, aufzubauen. Wir waren alle sehr beeindruckt von dem Engagement und der Begeisterung, die Frau Dr. Schulze-Vohren ausstrahlte. Anschließend konnten wir uns noch die **Sonderausstellung "Hinter dem Vorhang"** ansehen oder direkt in die Innenstadt gehen, um etwas zu essen oder Düsseldorf ein wenig zu erkunden. Um 15 Uhr sind wir dann wieder nach Hause gefahren. Insgesamt haben wir einen interessanten und schönen Tag in Düsseldorf verbracht."

Dania Krasenbrink (Q2)

## Känguru der Mathematik 2017



In diesem Jahr haben wieder mehr als 200 Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums am Wettbewerb Känguru der Mathematik teilgenommen. Erneut eine beachtliche Zahl, besonders da die Klassen 8 komplett ausfielen, wegen der zeitgleich stattfindenden Lernstandserhebungen Englisch, und die Jahrgangsstufe Q2 wegen der Vorabiklausuren. Knapp zwei Schulstunden lang haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 16. März geknobelt, gerechnet, ausprobiert und nachgedacht. Wir hoffen auf ähnlich gute Ergebnisse wie in den letzten Jahren, in denen der Schulleiter Herr Flüchter viele Preise an unsere erfolgreichen Teilnehmer

vergeben konnte. Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön an alle engagierten Teilnehmer und Teilnehmerinnen und an alle Kollegen für die Mitarbeit.

Kerstin Beran

### **SV-Seminar in Burlo**



Unser traditionelles SV-Seminar in Burlo fiel in diesem Jahr auf den 25. / 26.01.2017 statt. Es standen neue und bereits bekannte Themen auf dem Programm: Für die Klassensprecher der 5. und 6. Klassen gab es ein **Klassensprechertraining** und die Vertreter der Jahrgangsstufe EF konnten durch Schüler der Q1 und Q2 einiges über die **Arbeit der künftigen Abi-Komitees** erfahren. Es wurde auch über die **Mittelstufenparty** und **Aktionen der SV** – auch mit den Flüchtlingen vom Klausenhof – gesprochen. Als Lehrer waren **Frau Hölter**, **Herr Illies** und **Herr Wulf** dabei. Natürlich gab es wieder den tollen **"bunten Abend"**, lustige Spiele und gutes Essen. Es war wie immer eine schöne und produktive Zeit. *Felix Schmeink*, 9a

## Informationen zu den aktuellen Aktionen der SV:

"Aufrunden bitte!": Wie im Supermarkt besteht nun auch bei uns am Schulkiosk die Möglichkeit, das erhaltene Wechselgeld zu spenden. Eine Spendenbox ist bereits eingerichtet. Das Geld wird für eine erneute DKMS-Registrierungsaktion an unserer Schule (März 2018) gesammelt.

"Pfandaktion": In den nächsten Tagen wird im Eingangsbereich unserer Schule eine Pfandtonne aufgestellt, in der Pfandflaschen gesammelt werden. Am Ende eines jeden Schultages bleiben in etlichen Klassenräumen und Fluren Pfandflaschen liegen. Jeder Schüler und Lehrer ist herzlich dazu eingeladen, die gefundenen Flaschen in die Tonne zu werfen oder eigene Flaschen für einen guten Zweck zu spenden. Das dadurch gesammelte Geld wird ebenfalls gespendet. An der Tonne ist jeweils ausgewiesen, für welchen Zweck das Geld aktuell gesammelt wird. Auch bei dieser Aktion sammeln wir zunächst für die DKMS.

"Briefkasten": Unter dem Vertretungsplan wird sich bald ein Briefkasten befinden. Dieser ist für Sorgen, Probleme, Verbesserungsvorschläge und Ideen aller Schüler gedacht. Anonyme Mitteilungen sind selbstverständlich möglich. Die SV wird den Briefkasten wöchentlich leeren und sich um eure Anliegen kümmern.

Marion Hölter

## Drogenprävention am Mariengymnasium

Mit großem Erfolg hat am 01.02.2017 eine **Drogenpräventionsveranstaltung** für die Jahrgangsstufe Q1 des Mariengymnasiums stattgefunden. Im historischen Rathaus hielt zunächst der heute 32-jährige **Amon Barth**, Autor des Buches "**Breit – Mein Leben als Kiffer"**, eine Lesung und stellte sich daraufhin den Fragen der Schülerinnen und Schüler. Der sehr authentische Vortrag sowie die offene, ehrliche und selbstkritische Art Barths, Fragen zu beantworten, kam bei der Zuhörerschaft sehr gut an. In seinem Buch beschreibt Barth seinen allmählichen Absturz und den Verlust seiner Jugend ohne die Sucht zu verteufeln, ohne sie zu verherrlichen. Es ist die Geschichte eines jungen Menschen, wie sie sich häufig in unserer Gegenwart abspielt. Als zweiter Referent der Veranstaltung informierte **Herr Helten, Diplom-Sozialarbeiter, Suchttherapeut und Leiter der Drogenberatungsstelle in Bocholt**, die Schülerschaft über das Angebot der Drogenberatungsstelle und diskutierte mit den Schülerinnen und Schülern über Sinn und Unsinn einer Legalisierung von Cannabis. Nach dieser sehr positiven Erfahrung soll in den kommenden Jahren am Mariengymnasium eine vergleichbare Veranstaltung im Sinne der Drogenprävention neben der Sekundarstufe I auch für die Oberstufe fest etabliert werden. *Tom Wulf* 

### Mariengymnasium holt sensationell 2. Platz beim 14. Bocholter Schulschachturnier am Euregio

"Es war ein absolut tolles Gefühl, bei der Siegerehrung mit unserer gesamten Mannschaft auf der Bühne zu stehen!"

So hat **Judith Berger (9 d)**, die als einziges Mädchen zusammen mit den "Makarov-Brüdern" Antonij (9a) und Artemij (6c) sowie Maurice Lewitz (8a) in unserer 1. Mannschaft spielte, ihre Freude und Begeisterung zum Ausdruck gebracht. Auch der wunderschöne Pokal rief ein großartiges Gefühl hervor, wie Maurice meinte, - und formulierte dann unser nächstes Ziel: es sei trotzdem schade, dass wir nicht Erster wurden, - aber vielleicht könnten wir das im nächsten Jahr schaffen. Ja, es war ein ganz besonderer Samstag, der 04.03.2017. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß, machten beim Wettkampf gegen verschiedene Spieler wertvolle Erfahrungen (so **Robin Lepping, 5 c**), sammelten interessante Eindrücke etc. p. p.



25 Mannschaften, davon 15 von den weiterführenden Schulen, kämpften um Platz und Sieg, mit folgenden Ergebnissen:

- 1. Euregio I
- 2. Marien I
- 3. Gesamtschule I ...
- 10. Marien III ...
- 13. Marien II ...

Mit dieser "Ausbeute" können wir wirklich sehr zufrieden sein. Doch nicht zufrieden geben! Und 2018 werden wir vielleicht Erster, - wie Maurice orakelte.

Aber vielleicht? - Nein, Maurice! Ganz bestimmt!

## Jahrgangsstufe 8 führt Schulwettbewerb "Jugend debattiert" durch



Die 8. Klassen des Mariengymnasiums haben am 02.02.2017 im Ratssaal den alljährlichen Schulwettbewerb "Jugend debattiert" durchgeführt. Erneut war Sven Volmering, MdB und ehemaliger Lehrer des Mariengymnasiums, Pate und Juror des Wettbewerbs. Er stiftete die Preise: Kino- und Buchgutscheine sowie eine Einladung nach Berlin. Das Format der Debatten war zuvor im Deutschunterricht gelernt und fleißig geübt worden. Jede Klasse stellte zwei Teilnehmer/innen für das Schulfinale, die sich nun miteinander messen konnten. In den beiden Halbfinaldebatten ging es um die Frage, ob allen Schülern des Mariengymnasiums Schließfächer gestellt werden sollten. In spannenden und vor allem lebhaften Debatten setzten sich schließlich Marie Küpper (8a), Emma Pasedag (8b), Maximilian Knorr (8d) und Hannah Krabben (8b) durch und qualifizierten sich für das Schulfinale. Hier ging es um die Frage, ob Jugendliche bei allgemeinen Wahlen bereits ab 16 Jahren wählen dürfen sollten. Alle Finalteilnehmer behaupteten ihre Position eindrucksvoll und stellten

Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsführung und Überzeugungskraft unter Beweis. Am Ende hatte es die Jury – neben **Sven Volmering** aus **Schülerinnen der Q1** bestehend – nicht leicht, die Platzierung vorzunehmen. Insgesamt überzeugte **Maximilian Knorr** am meisten und wurde der diesjährige **Schulsieger**; **Emma Pasedag** belegte den 2. Platz. Ein großer Dank gilt neben Sven Volmering auch dem **Förderverein des Mariengymnasiums** für die großzügige Unterstützung des Wettbewerbs!

#### Lesenacht der 5er Klassen

Am 27.01.2017 haben wir, die Klassen 5b, 5c und 5d, unsere **Lesenacht** gehabt. Alle haben sich um 19 Uhr getroffen. Jede Klasse hatte einen eigenen Raum. Am Anfang haben wir die **Luftmatratzen aufgepumpt** und die **Betten gemacht**. Als

dann alles fertig war, haben sich die Eltern verabschiedet und sind gegangen. Alle waren sehr aufgeregt. Die Lehrer und Paten haben etwas vorbereitet und zur Begrüßung einen lustigen Text vorgelesen. Nach der Geschichte haben wir einen Lesekönig gesucht. Die Bewerber mussten einen schwierigen Text vorlesen. Alle anderen Kinder haben mit Hilfe einer Tabelle Punkte verteilt. Der Gewinner bekam eine Urkunde und ein XXL-Überraschungsei. Anschließend haben wir in der Turnhalle einige Spiele, wie z.B. Kettenfangen, gespielt. Nachher brauchten wir zur Stärkung eine Buchstabensuppe, die die Paten in der Zwischenzeit für uns vorbereitet hatten. Als wir aufgegessen hatten, haben wir den Film "Nachts im Museum 2" geschaut. Der Film war



recht spannend und passte zu unserer Nacht in der Schule. Später haben wir auch eine **Nachtwanderung durch die Schule** gemacht. Einige haben sich so gegruselt, dass sie lieber im Klassenraum gelesen haben. Alle anderen konnten den Keller und den Dachboden der Schule erkunden, wo tatsächlich **Geister** gespukt haben... Irgendwann mussten wir uns dann doch hinlegen und versuchen zu schlafen; das hat zwar nicht sofort bei jedem geklappt, aber gegen 2.30 Uhr war dann doch jeder eingeschlafen. Am nächsten Morgen waren wir relativ früh wieder wach und haben **gemeinsam gefrühstückt**. Nachdem wir alles aufgeräumt und wieder abgebaut hatten, wurden wir dann von unseren Eltern abgeholt. Das war unsere **Lesenacht 2017**.

Sarah Terweide, 5d

### Volleyballturnier der Bezirksmeisterschaft

Am 25.01.2017 haben wir, die Volleyball-Jungenmannschaft des Mariengymnasiums, an den Bezirksmeisterschaften in Bocholt teilgenommen, die wir somit auch ausgerichtet haben. Unser Team der Wettkampfklasse II (Jahrgang 2000 und jünger) bestand aus Felix Wisniowski (Q1), Henrik Westhoff (EF), Jan Schmitz und Tom-Luca Schluse (beide 8a), Tom Dörpinghaus (7d), Tilmann Welling (8d) und Heiner Kamps (8b) sowie Mathis Wisniowski (6c). Unser erster Gegner war das Marie-Curie-Gymnasium aus Recklinghausen. Dieses Spiel konnten wir souverän mit einem 2:0-Sieg für uns entscheiden. Im zweiten und für den Tag letzten Spiel gegen das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium aus Münster haben wir hart gekämpft und lagen lange vorne. Leider haben wir das Spiel schlussendlich doch mit 1:2 verloren. Somit konnten wir uns leider nicht für das Landesfinale in Marl qualifizieren, sind aber trotzdem mit unserer Leistung zufrieden. Denn leider mussten wir bei unserem Turnier auf unseren Spieler Ben Stoverink (EF) verzichten, da er zu diesem Zeitpunkt eine Probewoche im Volleyballinternat in Frankfurt absolvierte. Mit seiner Unterstützung wäre ein Sieg greifbar nah gewesen. Wir freuen uns auf das Beachturnier im Sommer!

### Skifreizeit Klasse 9a Zillertal



Strahlender Sonnenschein, herrliche Schneeverhältnisse, eine gemütliche Unterkunft und - wie unsere Skilehrer **Frau Hänisch**, **Herr Schöpper** und **Herr Voigt** sagen - "ein toller Zusammenhalt unserer Klasse" lassen unsere Skifahrt ins Zillertal nach Kaltenbach zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

## Mittelstufenparty



Die diesjährige Mittelstufenparty fand am 10.02.1017 in der Pausenhalle unserer Schule statt. Die fleißigen Schüler unserer SV haben sich auch in diesem Jahr um die komplette Organisation der Party gekümmert. Dennis Malyska (Abi 2015) legte den ganzen Abend hoch professionell Musik auf und sorgte mitsamt seiner Lichtanlage für eine tolle Stimmung. Wie in jedem Jahr gab es auch dieses Mal die Möglichkeit günstig Getränke und Essen zu kaufen. Zum Ende hin wurden Oscars in verschiedenen Kategorien vergeben, sodass zum Beispiel das beste Outfit oder der beste Tänzer geehrt wurden. Wir bedanken uns bei der Mittelstufe für die tolle Partystimmung und das zahlreiche Erscheinen und freuen uns schon jetzt auf die nächste Party mit Euch. Wir bedanken uns zudem ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern, die diese Aktion überhaupt erst möglich gemacht haben!

# Der Lazy-Cup der 6. Klassem

Am 31.1.2017 fand der Lazy-Cup der 6. Klassen statt. Um 7:55 Uhr trafen wir Schüler uns in unseren Klassenräumen und fuhren dann gegen 8:15 Uhr mit dem Bus in Richtung Leichtathletik-Zentrum Rhede. Als alle da waren, gingen wir in die Umkleidekabinen und zogen uns um. Anschließend erklärte uns ein Betreuer vom LAZ Rhede die Stationen Flummi (Standhochsprung), Formel 1 (Sprint), Zielwasser (Zielwerfen), Hallencross (Hindernislauf) und Känguru (Weitsprung). Danach fingen wir mit dem Durchlauf der Stationen an. Nachdem alle Klassen drei Stationen absolviert hatten, frühstückten wir. Anschließend wurden die restlichen zwei Stationen durchlaufen. Zum Abschluss stand noch die Klassenstaffel



auf dem Programm. Bei der **Siegerehrung** erfuhren wir, dass die 6c auf dem 4., die 6d auf dem 3., die 6a auf dem 2. und die 6b ganz knapp auf dem 1. Platz gelandet war und somit ihren Sieg aus dem Vorjahr verteidigen konnte. Anschließend fuhren alle zur Schule und bekamen ihre Urkunden. Dann ging es für uns gut gelaunt nach Hause.

Max Elting, 6b

#### **Die Neu-Erfindung Europas**

#### Europäische Geschichte als Bühnenstück - schräg, rasant und erhellend!

"Die Neu-Erfindung Europas" ist das neue Theaterprojekt der Europa-Union NRW. Projektförderer sind die Mercator-Stiftung und das Land NRW. Und als Europaschule gehört das Mariengymnasium zu den landesweit 20 Schulen, in denen das Theaterstück aufgeführt wird. Mit Unterstützung des Bocholter LWL-Textilmuseums, des Europe-direct-Informationszentrums und der Europa-Union NRW fand die Aufführung für die Jahrgangsstufe EF am 16.02.2017 im Drosselsaal des Museums statt. Auch der Landesvorsitzende der Europa-Union Peter Wahl, der durch seinen persönlichen Einsatz diese Aufführung am Mariengymnasium erst ermöglicht hatte, war als Gast zugegen.

Europa ist in der Krise. Wie sollen Jugendliche die europäische Vision überhaupt noch erkennen? Die Schülerinnen und Schüler erlebten in 80 Minuten ein originelles und fesselndes Multimedia-Spektakel. Bei dem Stück geht es um den Abiturienten Elias. der zusammen mit Frau Europa eine Reise durch die Geschichte Europas unternimmt. Das Theaterstück zeigt also die Geschichte Europas von der Gründung bis zum heutigen Zeitpunkt; diese wird von den vier Schauspielern, die dafür in über 30 verschiedene Rollen schlüpfen, nachvollziehbar und verständlich dargestellt. Das Stück ist sehr unterhaltsam. Das Publikum wird mit Witzen bei Laune gehalten und das



Stück durch viele **Masken**, **Verkleidungen** und andere **Requisiten** abwechslungsreich gestaltet. Im Hintergrund werden zwischendurch durch einen Beamer Fakten und Informationen zu **wichtigen Persönlichkeiten** der jeweiligen Zeit an die Wand projiziert, was das lustige Stück zudem auch sehr lehrreich macht. Besonders am Ende wurden wir Schüler mit in das aufgeführte Stück einbezogen und nach unserer Meinung zu Europa gefragt. Das Stück beinhaltet die **Botschaft**, dass Europa die derzeitige Krise nur mit Hilfe seiner Bürger überstehen kann. Der **Humor** des Theaterstücks und alle Informationen waren perfekt auf unsere Altersgruppe zugeschnitten und insgesamt hat der Besuch der Aufführung viel Spaß gemacht. Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Battenfeld, der als Europakoordinator unserer Schule mitgeholfen hat, das Projekt zu organisieren.

\*\*Marie-Sophie Heßling (Jgst. EF)\*\*

#### Gegen den Hunger in der Welt



Anlässlich der "Internationalen Wochen gegen Rassismus" wollten die Schüler der Anti-Rassismus-AG ein Zeichen setzen. Von der AG erstellte Plakate informierten über die Entstehung und Entwicklung von Rassismus. Des Weiteren zeigten sie auf, wo den Menschen Rassismus im Alltag, in der Sprache, in den Medien und in der Werbung begegnet. Auch der Widerstand gegen Rassismus wurde durch das Vorstellen antirassistischer Symbolfiguren thematisiert. Die Schüler der Anti-Rassismus-AG bauten ein Buffet mit verschiedenen Spezialitäten aus Deutschland, Spanien, Italien, den USA, der Türkei, England usw. auf, die zuvor von Schülern und Eltern vorbereitet worden waren. In der ersten und zweiten Pause war der Andrang groß, denn für

0,50€/Portion konnten amerikanisches Gebäck, eine russische Suppe, eine italienische Tarte, spanische Wurst und vieles mehr probiert werden. Insgesamt wurden 280,00 € eingenommen. Der Erlös ist für die Menschen im Südsudan bestimmt. Im Norden des von einem Bürgerkrieg zerrissenen Südsudan herrscht nach Angaben der Vereinten Nationen eine große Hungersnot. Zurzeit leiden etwa 270.000 Kinder unter akuter schwerer Mangelernährung und sind vom Tod bedroht. Ein Dank gilt allen Schülern und Eltern, die so fleißig landestypische Speisen vorbereitet hatten.

Claudia Hüntemann

### Kunstexkursion nach Düsseldorf mit der Q1

Am 15.02.2017 besuchten **drei Kunstkurse** der **Jahrgangsstufe Q1** die **Kunstakademie in Düsseldorf** und im Anschluss daran in kleineren Gruppen verschiedene **Kunstgalerien** in der Düsseldorfer Innenstadt. Hier einige Impressionen der Schülerinnen und Schüler:

"Unsere Gruppe besuchte die Ausstellung Forgotten Places in der Kunstgalerie Conzen in Düsseldorf. Der Fotokünstler Stefan Arand stellte uns seine Kunstwerke vor und erklärte uns die Technik des Fotografierens anhand des Beispiels Cathedral. Die Fotografien bestehen aus 80 bis 350 hochauflösenden Einzelaufnahmen (40-100 Megapixel pro Aufnahme), die nach dem Fotografieren aufwändig am Rechner zusammengesetzt werden. Stefan Arand macht sich immer wieder auf die Suche nach vergessenen Orten, die eine Geschichte erzählen. So begann er vor neun Jahren die Serie *Forgotten Places*. Bereitwillig beantwortete der Fotokünstler alle unsere Fragen. Fasziniert von seinem Job erzählte er



uns viele Geschichten. Er fotografierte bereits **in einem Steinbruch, in Erdbebengebieten, auf Müllhalden und in zerfallenden Ruinen** rund um die Welt. Nun sind natürlich auch wir begeistert vom Fotografieren. Im Namen der gesamten Gruppe bedanken wir uns bei **Stefan Arand** und der Galerie **Conzen** für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, uns einen Einblick in die Kunst der Fotografie zu verschaffen. *Ivan Cirjak, Luca Vallée, Jan-Wilm Hoffmann (Q1)* 

#### Schüler spenden 2000 € für Simbabwe



Für das Schulfest zum 150-jährigen Bestehen der Schule kam die damalige Klasse 9c auf die Idee, eine Tombola zu veranstalten. Mithilfe des Projekts wollten die Schülerinnen und Schüler Spenden für Afrika einsammeln. Sie gewannen viele Firmen für die Tombola, die verschiedenste Preise zur Verfügung stellten − z. B. einen Gutschein für einen Rundflug am Flugplatz in Borken, ein Nostalgiefahrrad oder Handtücher aus dem Textilmuseum Bocholt. Das Interesse an der Tombola war während des Schulfestes riesengroß, sodass diese innerhalb von drei Stunden ausverkauft war. Stellvertretend für die vormalige Klasse 9c konnten am 23.02.2017 einige Schülerinnen und Schüler der Pfarrerin Kerstin Hemker vom evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken einen Scheck in Höhe von 2000 € überreichen. Das Geld geht an ein Schulprojekt in der Stadt Burure in Simbabwe, welches vom Mariengymnasium seit

geraumer Zeit unterstützt wird. Das Geld soll speziell dabei helfen, eine **Bibliothek** zu errichten und den **naturwissenschaftlichen Bereich** der Schule in Burure auszubauen. Im Name der gesamten Schulgemeinde richten wir ein riesiges Dankeschön an alle **Sponsoren**, die den Erfolg der Tombola durch so viele tolle Preise ermöglicht haben.

Tanja Overkamp

## Erfolgreiche Teilnahme am deutsch-französischen Internetwettbewerb

Anlässlich des Jahrestags der Unterzeichnung des Elyséevertrages fand auch in diesem Jahr wieder bundesweit der deutsch-französische Internetwettbewerb statt, an welchem Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums aus der Mittel- und Oberstufe teilnahmen. Bei diesem Wettbewerb, der am 19. 01.2017 stattfand und u.a. vom Institut Français, ARTE und dem Cornelsen-Verlag veranstaltet wurde, traten unsere Schülerinnen und Schüler online gegen andere Schulen Nordrhein-Westfalens an. Online mussten sie Fragen zur Politik, Kultur, Geografie und Landeskunde Frankreichs sowie zur deutsch-französischen Freundschaft beantworten. Die Schülerinnen und Schüler waren dabei sehr erfolgreich und landeten in der Wettkampfklasse der Mittelstufe auf einem tollen 36., in der Wettkampfklasse der Oberstufe auf dem 39. Platz. Sie haben hierbei jeweils viele Schulen des Landes NRW hinter sich gelassen. Die Fachschaft Französisch gratuliert den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern ganz herzlich zu dieser überragenden Leistung!

Christoph Domnik

### Niederländisch-Austausch 2017



17.07. - 29.08.2017

Hartelijk welkom in Bocholt! In der Woche vom 13. bis zum 17.02.2017 waren acht niederländische Schülerinnen und Schüler des Teylingen College/ Noordwijkerhout bei uns in Bocholt zu Besuch. Es war eine Woche voller neuer Erfahrungen, Erlebnissen und schönen Eindrücken. Das Highlight der Woche war ein Tagesausflug zum Haus der Geschichte nach Bonn, wo wir zusammen mit unseren niederländischen Partnern eine Zeitreise durch verschiedene Epochen der deutschen und europäischen Geschichte machten. Anschließend blieb uns noch Zeit, um die Stadt Bonn in Gruppen zu besichtigen, welches bei strahlendem Sonnenschein sehr viel Spaß machte. Weitere Highlights der Woche waren u. a. ein Japanischkurs mit Frau Fukuda, ein Zeichenkurs mit Herrn Seeger und ein Teambuilding-Workshop. Darüber hinaus war die Freizeit, die wir mit den Niederländern verbrachten, sehr erfahrungsreich, denn so konnten wir unsere Sprachkenntnisse vertiefen und haben viel über das Nachbarland erfahren. Insgesamt können wir sagen, dass diese Woche sehr lehrreich und aufregend war und wir freuen uns bereits jetzt sehr auf den Rückbesuch im September!

Jamira Lauf und Feli Rütter (9b)

## Fußball-Kreismeisterschaften in Rhede

Starker Auftritt! Die Fußball-Schulmannschaft der Mädchen, Jahrgänge 2005/2006, gewann am 28.03. 2017 in Rhede die Kreismeisterschaften! Das Team setzte sich gegen acht andere Schulteams durch und kassierte dabei kein einziges Gegentor. Zugleich qualifizierten sich die Mädchen damit für die Bezirksmeisterschaften in Gelsenkirchen am 04. Mai. Den Erfolg errangen:

Jasmin Heynck (5d), Antonia Specking (5d), Finja Wesendonk (6d), Leni Rütter (6d), Jessica Hüls (6c), Sophia Celine Kaczmarek (6c), Katja Niehues (6b), Johanna Geuting (5d), Shannon Geeshink (5d) und Hanna Roßmüller (5d). Betreuerin: Ann-Christin Schluse (EF)

Burkhard Klötgen



## **Wichtige Termine**

10.04 21.04.2017	Osterferien
25.04. – 10.05.2017	Schriftliche Abiturprüfungen
26.04.2017	Elternsprechtag für die Klassen 5 (15.30 – 18.00 Uhr)
01.05.2017	Maifeiertag (unterrichtsfrei)
05.05.2017	Allgemeiner Elternsprechtag (15.00 – 19.00 Uhr)
22.05.2017	Unterrichtsfreier Studientag für die Jahrgangsstufen 5 – Q1 wegen der mündlichen
22.03.2017	
	Abiturprüfungen im 4. Abiturfach
25.05.2017	Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)
26.05.2017	Beweglicher Ferientag
05.06.2017	Pfingstmontag (unterrichtsfrei)
06.06.2017	Pfingstferientag
07.06.2017	Kennenlernnachmittag für die Schüler/innen der künftigen Kl. 5 und deren Eltern
	(15.00 – 16.30 Uhr)
07.06.2017	St Mary's live in Concert (Musiksaal: 18.30 Uhr)
15.06.2017	Fronleichnam (unterrichtsfrei)
16.06.2017	Beweglicher Ferientag
24.06.2017	Abiturentlassfeier
14.07.2017	Ausgabe der Zeugnisse (10.30 Uhr)

Sommerferien